

Vorwort.....	4
Methodisch-didaktischer Kommentar.....	5
Ein neuer Freund – Mengen und Zahlen I .....	6
Die große Zahlensuppe – Mengen und Zahlen II .....	9
Mauri und der Zauberspruch – Vergleichen I .....	11
Die geheime Tür – Vergleichen II .....	15
Die magische Bibliothek – Zerlegen I .....	17
Die Spinne Spresa – Zerlegen II .....	20
Der gefährliche Flug – Ergänzen I .....	23
Das geheimnisvolle Tor – Ergänzen II .....	26
Die falsche Flöte – Subtraktion I .....	28
Die mutige Tat – Subtraktion II .....	30
Das Floß am Wasserfall – Verdoppeln .....	32
Die Heimreise – Halbieren .....	35
<b>Anhang</b>	
Arbeitsblätter .....	38
Zahlenkarten und Vergleichszeichen.....	66
Urkunde .....	68



**Digitales Zusatzmaterial**  
 Lösungen zu den Arbeitsblättern

*Ich kann kein Mathe, ich mag kein Mathe!* – Diesen Satz haben Sie sicher schon sehr häufig gehört: von Ihren Schulkindern, aus Ihrem Kollegium oder aus Ihrem Bekanntenkreis. Wir mögen Dinge nicht, von denen wir denken, dass wir sie nicht können und trotzdem tun müssen. Um auch die Kinder zu motivieren, für die das Rechnen bisher eine Last ist, bietet dieser Band einen motivierenden Ansatz:

Eine Mitmachgeschichte, die die Kinder in eine spannende Zahlengeschichte entführt und diese auffordert, eigene Rechnungen durchzuführen. Die Rechnungen umfassen die Addition und die Subtraktion für den Zahlenraum bis 10 und eignen sich für die ganze Klasse. Es wird hier ein besonderer Fokus darauf gelegt, eine Rechenschwäche erst gar nicht entstehen zu lassen und gleichzeitig die Kinder zu unterstützen, denen mathematische Grundkenntnisse fehlen. Es soll ein echtes Zahlenverständnis aufgebaut werden, damit sich abzählendes Rechnen nach und nach erübrigt. Neben den Rechnungen gibt es zur Auflockerung auch kurze Bewegungsaufgaben.

Sie können als Lehrkraft entscheiden, wie Sie die Geschichte in Ihrem Unterricht einsetzen: als *Warming-up* zum Stundenbeginn, im Förderunterricht oder als kleine Pause für zwischendurch. Es bietet sich an, die Geschichte laut vorzulesen.

Sie finden im Anhang Kopiervorlagen, die die Rechnungen in den Kapiteln visualisieren und eine vertiefende Auseinandersetzung ermöglichen. In einigen Kapiteln benötigen die Kinder Zahlenkarten und Vergleichszeichen. Auch diese finden Sie im Anhang sowie eine Urkunde für Ihre Schulkinder als Mathekönig oder Mathekönigin.

Die Lösungen zu den Arbeitsblättern bieten wir Ihnen als Downloadmaterial an.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß!

Ihre Heike Laser



## Ein neuer Freund

Anmerkung: Die Kinder benötigen für dieses Kapitel nur ihre Hände. Zur anschließenden Vertiefung können die Kinder die Arbeitsblätter *Mengen und Zahlen I* bearbeiten.

Die Geschichte spielt an einem ganz normalen Tag. Mauri, der neugierige Maulwurfsjunge, geht gern auf Entdeckungstour. Heute geht er in den Wald. Dort trifft er den Zauberer Zarazus. Dieser rührt in einem großen, runden Kochtopf vor seinem Haus. Das Feuer prasselt. Dampf steigt in den Himmel.

„Wer bist du und was tust du?“, fragt Mauri neugierig.

„Ich bin der Zauberer Zarazus und zaubere Zahlen“, antwortet Zarazus.

Interessiert verfolgt Mauri das Geschehen und wundert sich.

Im gleichen Moment schweben die Zahlen in die Höhe und verschwinden hinter den Wipfeln der Bäume im Wald. „Weg sind sie“, stellt Mauri enttäuscht fest.

„Die Zahlen sind nicht weg. Sie befinden sich nur an einem anderen Ort.“ Zarazus wendet sich zum Haus und winkt Mauri aufmunternd zu: „Wenn du mehr über Zahlen erfahren möchtest, folge mir ins Land der Zahlenzauberei.“ Das möchte Mauri unbedingt. Er hopst vergnügt in Richtung des Hauses.



**Hopse wie Mauri durch den Raum. Schwinge dabei vergnügt deine Arme.**

Als Mauri das Haus betritt, steht er plötzlich in einer großen Küche. Merkwürdige Rezepte hängen an den Wänden. „Das sind aber komische Rezepte“, sagt Mauri.

Zarazus antwortet geduldig: „Das sind keine Rezepte, sondern Zahlen zum Zaubern.“

Mauri wundert sich, legt den Kopf schief und fragt: „Wie kann man mit Zahlen zaubern?“

„Zuerst muss man Zahlen erschaffen. Lass uns beginnen. Du brauchst nur deine Hände.“

Plötzlich rumpelt es in den Küchenschränken. Die Türen öffnen sich und Teller, Tassen sowie Schüsseln fliegen durch die Luft. Sie rufen: „Wir wollen auch Zahlen erschaffen.“



**Rufe laut: „Ich will auch Zahlen erschaffen!“**

Ein Summen liegt in der Luft und mit einem lauten Gongschlag haben alle Teller, Tassen und Schüsseln auf einmal Arme mit Händen. Das finden sie sehr lustig. Sofort kreisen sie mit ihren Armen.



**Kreise wie das Geschirr mit den Armen vorwärts und rückwärts.**



Zarazus lächelt amüsiert und sagt: „Lasst uns beginnen.“

Alle, Mauri, das Geschirr und ihr natürlich, fangen an zu zaubern.



**Zarazus sagt: „Schließe jede Hand zu einer Faust und sieh dir deine Fäuste an. Wenn ich eine Zahl nenne, öffne in einem Rutsch so viele Finger, wie du benötigst, um die Zahl zu zeigen.“**

Achtung! Wir zaubern.



**Zeige 0.**

Mauri, die Teller, Tassen und Schüsseln lassen ihre Fäuste fest geschlossen. Sie blicken Zarazus gebannt an. „Da habt ihr aber gut aufgepasst“, lacht Zarazus.



**Weiter geht's:**

- **Zeige in einem Rutsch 1. Schließe deine Faust.**
- **Zeige in einem Rutsch 2. Schließe deine Faust.**
- **Zeige in einem Rutsch 3. Schließe deine Faust.**
- **Zeige in einem Rutsch 4. Schließe deine Faust.**
- **Zeige in einem Rutsch 5. Schließe deine Faust.**

Mauri schüttelt seine Hände aus. Auch das Geschirr macht mit. Jetzt schüttelt er seinen ganzen Körper.



**Schüttle wie Mauri deine Hände und deinen Körper.**

„Das macht Spaß“, rufen die Teller und schweben im Raum auf und nieder.

Eine Schüssel ruft: „Das fühlt sich an, als würde ein Blitz in meine Hand fahren. So schnell bin ich.“ „Ja, unsere Hände blitzen“, stimmen alle mit ein.

Der Zauberer nickt anerkennend und erklärt: „Gut. Dann blitzen wir ab jetzt.“



**Du brauchst nun zwei Hände.**

- **Blitze 6. Schließe deine Fäuste.**
- **Blitze 7. Schließe deine Fäuste.**
- **Blitze 8. Schließe deine Fäuste.**
- **Blitze 9. Schließe deine Fäuste.**
- **Blitze 10. Schließe deine Fäuste.**

Mauri ist glücklich. Er hat alle Aufträge richtig erfüllt. Jetzt möchte er die Zahlen durcheinander blitzen lassen. Zarazus erkennt sofort den Wunsch seines kleinen Freundes. Das Blitzen beginnt von Neuem.



- **Blitze 6. Schließe deine Fäuste.**
- **Blitze 1. Schließe deine Faust.**
- **Blitze 8. Schließe deine Fäuste.**
- **Blitze 0.**
- **Blitze 4. Schließe deine Faust.**
- **Blitze 9. Schließe deine Fäuste.**

Zarazus ist sehr begeistert! Wie toll Mauri, das Geschirr und ihr blitzen könnt!  
„Das ist Zauberei!“, ruft er und wackelt dabei mit dem Po. Weiter geht's:



- **Blitze 3. Schließe deine Faust.**
- **Blitze 7. Schließe deine Fäuste.**
- **Blitze 2. Schließe deine Faust.**
- **Blitze 5. Schließe deine Faust.**
- **Blitze 8. Schließe deine Fäuste.**
- **Blitze 10. Schließe deine Fäuste.**



Zarazus ist sehr zufrieden mit seinen Zauberschülern. Mit dem Zauberstab schickt er alle Teller, Tassen und Schüsseln in die Schränke zurück. Stille erfüllt die Küche.



**Setz dich auf deinen Platz und werde ganz ruhig.  
Schließe die Augen und höre wie Mauri in die Stille.**

Zarazus und Mauri sitzen gemütlich am Tisch. Mauri lächelt glücklich.  
Weil du beim Zaubern so toll geholfen hast, erhält Mauri eine Schöpfkelle.

## Die geheime Tür

Anmerkung: Für dieses Kapitel benötigen die Kinder zwei Würfel, die Zahlenkarten und das Vergleichszeichen. Zur anschließenden Vertiefung können die Kinder die Arbeitsblätter *Vergleichen II* bearbeiten.

Mauri setzt sogleich die Brille auf die Nase. Er freut sich riesig über das dritte Geschenk.

„Nanu!“, spricht Mauri. „In deiner Küche glitzert es plötzlich und alles leuchtet so schön.“

Der Zauberer Zarazus lächelt nur.

Dann bleibt Mauri vor einer Wand stehen und setzt die Brille ab.

„Ist dir bekannt, dass es in deiner Küche eine Geheimtür gibt?“, fragt Mauri flüsternd.

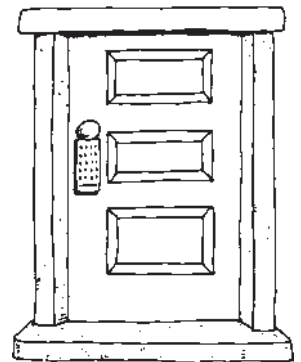
Der Zauberer lacht und spricht: „Nun, eine Geheimtür ist es nicht. Die Tür ist immer da. Doch man kann sie nur mit der Brille sehen.“

Mauri sieht sich genauer in der Küche um und entdeckt viele neue und interessante Dinge.



**Gehe still durch den Klassenraum. Merke dir fünf Dinge, die du siehst. Flüstere sie deinem Freund / deiner Freundin ins Ohr.**

Dann sagt Mauri nachdenklich: „Du bist dir sicher, dass sich hinter der Tür kein Geheimnis verbirgt?“ Zarazus antwortet geduldig: „Das habe ich nicht gesagt. Ein neuer Raum birgt immer Geheimnisse.“ Mauri ist nicht mehr zu halten. Er steht wie gebannt mit seiner Brille auf der Nase vor der Tür. „Können wir hineingehen? Ach, bitte lass uns in den nächsten Raum gehen“, sagt Mauri. „Also gut. Lass uns das nächste Zimmer betreten. Aber vorher müssen wir die Tür aufzaubern“, erklärt Zarazus. Mauri entdeckt das Zahlenschloss. Viele Zahlen sind in mehreren Reihen zu sehen. Welche Zahl ist größer und welche Zahl ist kleiner?



**Hole zwei Würfel, die Zahlenkarten und das Vergleichszeichen.**

- **Lege einen Würfel mit der Augenzahl 4 auf deinen Tisch.**
- **Lege einen Würfel mit der Augenzahl 2 rechts daneben.**
- **Halte den Würfel mit der höheren Augenzahl nach oben. Lege ihn zurück.**
- **Halte den Würfel mit der niedrigeren Augenzahl nach oben. Lege ihn dann zurück.**
- **Lege links unter den Würfel die Zahlenkarte 4.**

- Lege rechts unter den Würfel die Zahlenkarte 2.
- Halte die Karte mit der größeren Zahl nach oben. Lege sie zurück.
- Halte die Karte mit der kleineren Zahl nach oben. Lege sie zurück.
- Lege das Vergleichszeichen richtig zwischen die Zahlen. Die kleine Spitze zeigt zur kleinen Zahl.



**Welche Zahl ist größer? Sag es einmal ganz laut.**

Das Zahlenschloss lacht laut auf: „Hör auf, das kitzelt. Immer wenn sich die Zahlen drehen, muss ich lachen.“ „Hab dich nicht so“, spricht die Tür. „Ich jammere auch nicht, obwohl man mich so selten benutzt. Ich bin schon viele Wochen verschlossen. Endlich möchten Zarazus und seine Freunde mich öffnen.“ Das Zahlenschloss holt tief Luft: „Also gut. Aber nicht so stark kitzeln. Ihr dürft weiterdrehen. Mein Tipp: Drehe in jeder Reihe zuerst die kleinere Zahl und dann die größere.“ Mauri vergleicht sofort die Zahlen auf dem Schloss. Das macht ihm gar nichts aus.

Endlich springt das Zahlenschloss auf. Die Tür kann geöffnet werden.

Weil du beim Zaubern so toll geholfen hast, erhält Mauri ein Buch.

VORSCHAU

## Das geheimnisvolle Tor

Anmerkung: Für dieses Kapitel benötigen die Kinder zwei Würfel und die Zahlenkarten.  
Zur anschließenden Vertiefung können die Kinder das Arbeitsblatt *Ergänzen II* bearbeiten.

Mauri betrachtet nachdenklich seine Blumenzwiebel. Was soll er mit ihr anfangen? Es wird schon seinen Grund haben, warum er diese bekommen hat! Am besten verstaut er sie erst einmal in seiner Hosentasche.

Plötzlich weht wieder ein starker Wind. Mauri kann gerade noch sein Cap festhalten und Zarazus hält Spresa an einem Bein. „Wo kommt nur dieser Wind her? Als ob ein Sturm durch den Garten tobt“, wundert sich der Zauberer.

„Lasst uns das Geheimnis des Windes erkunden!“, schlägt Spresa vor. Das kleine Spinnenfräulein krabbelte mit ihren acht Beinen zielstrebig in Richtung eines Tores.

Gerade noch rechtzeitig können Mauri und Zarazus das Spinnenfräulein einholen. Zarazus nimmt Spresa in seine Hände, bevor sie von der nächsten Windböe wegeweht wird. Dann holt Mauri seine Schachtel hervor und öffnet sie.

„Ich bin doch keine Blumenzwiebel“, beschwert sich die kleine Spinne. Vorsichtig lässt Zarazus das Spinnenfräulein in die Schachtel gleiten. Dabei fällt die Blumenzwiebel aus seiner Hosentasche auf den Boden. Sofort bildet sich ein Blument Teppich, der bis zum Tor reicht und dieses einhüllt.



**Hocke dich wie eine Blumenzwiebel auf den Boden. Wachse langsam empor und strecke deine Hände nach oben.**

Der Zauberer und Mauri laufen durch das geheimnisvolle Tor. Auf der anderen Seite des Tores herrscht absolute Windstille.

Also setzen sich die beiden ins Gras. Mauri holt das Buch, den Stift und zwei Würfel hervor.



- **Lege die Zahlenkarte 3 an die obere Tischkante.**
- **Lege mit einem Würfel die Augenzahl 2.**
- **Welche Würfelzahl musst du dazulegen, damit du insgesamt 3 erhältst? Lege den anderen Würfel mit der passenden Augenzahl dazu.**
- **Wie lautet die Plusaufgabe? ( $2 + 1 = 3$ )**



Mauri liebt es, mit den Würfeln zu zaubern! Zarazus hat noch eine spannende Aufgabe für ihn.



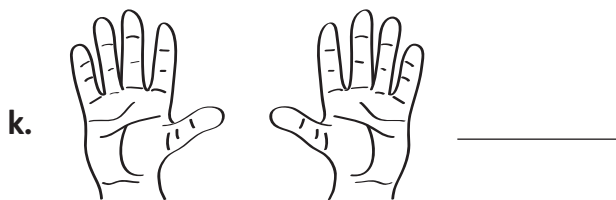
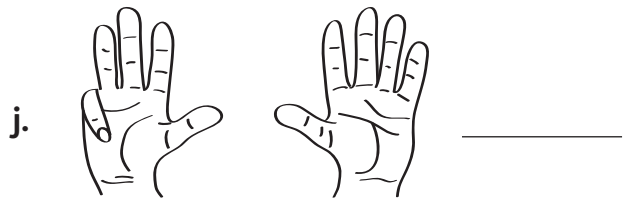
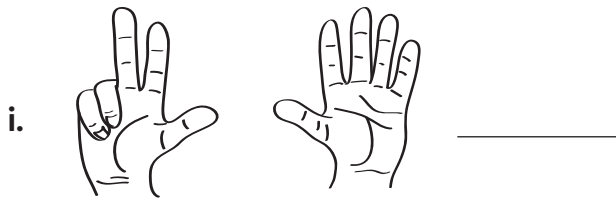
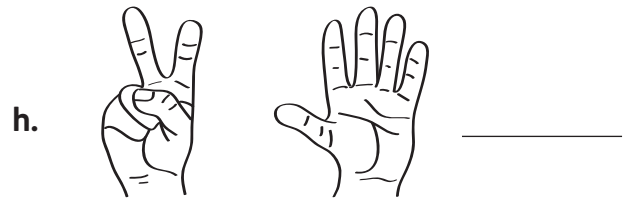
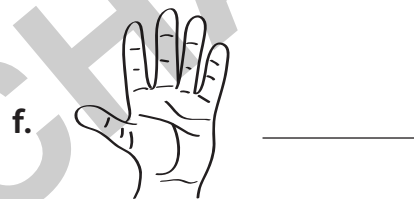
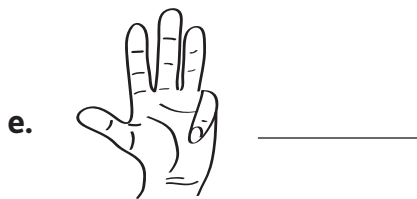
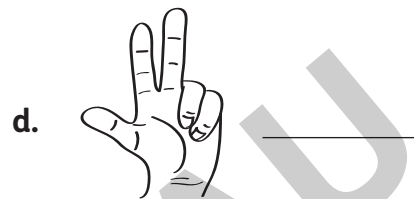
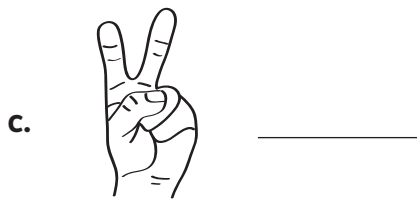
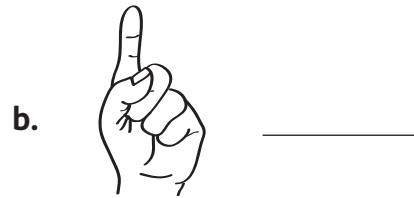
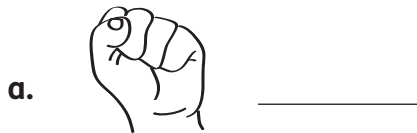
**Mach mit:**

- **Lege die Zahlenkarte 4 an die obere Tischkante.**
- **Lege mit einem Würfel die Augenzahl 1.**
- **Welche Würfelzahl musst du dazulegen, damit du insgesamt 4 erhältst?**  
**Lege den anderen Würfel dazu und sprich die Plusaufgabe. ( $1 + 3 = 4$ )**
  
- **Lege die Zahlenkarte 5 an die obere Tischkante.**
- **Lege mit dem Würfel die Augenzahl 4.**
- **Welche Würfelzahl musst du dazulegen, damit du insgesamt 5 erhältst?**  
**Lege den anderen Würfel mit der passenden Augenzahl dazu.**
- **Wie lautet die Plusaufgabe? ( $4 + 1 = 5$ )**

Weil du beim Zaubern so toll geholfen hast, erhält Mauri eine Flöte.

VORSCHAU

1. Hilf Mauri! Färbe die gezeigten Finger blau. Schreibe die dazugehörige Zahl.





1. Färbe die Würfelpunkte blau. Schreibe die dazugehörige Zahl.

a. \_\_\_\_\_

b. \_\_\_\_\_

c. \_\_\_\_\_

d. \_\_\_\_\_

e. \_\_\_\_\_

f. \_\_\_\_\_

g. \_\_\_\_\_

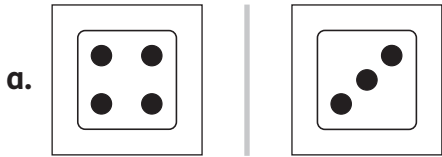
h. \_\_\_\_\_

i. \_\_\_\_\_

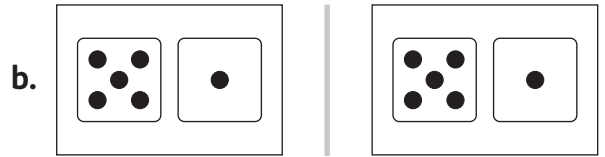
j. \_\_\_\_\_

k. \_\_\_\_\_

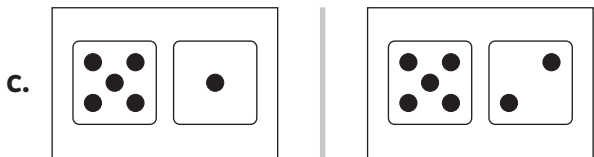
3. Wie hoch ist die Augenzahl? Schreibe unter die Würfel die gezeigten Zahlen.  
 Vergleiche beide Zahlen. Ist die linke Zahl kleiner, größer oder so groß wie die rechte Zahl? Verwende  $<$  oder  $>$  oder  $=$ .



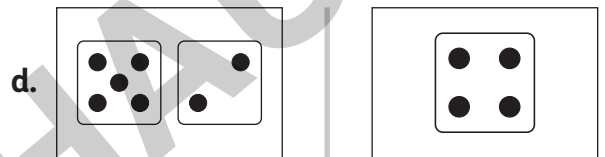
\_\_\_\_\_



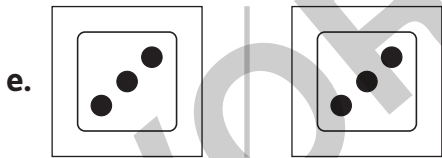
\_\_\_\_\_



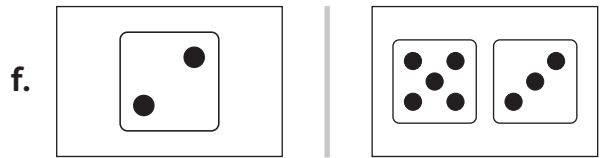
\_\_\_\_\_



\_\_\_\_\_



\_\_\_\_\_



\_\_\_\_\_



2. Färbe die Würfelaugen links neben dem Zauberstab blau, die Würfelaugen rechts neben dem Zauberstab rot und schreibe die Aufgabe.

a. 9

---

b. 9

---

c. 9

---

d. 9

---

e. 9

---

Küssen macht Spaß,  
dann werden wir mehr.  
Ein Pluszeichen sein ist  
nicht schwer.

